



Gemeinde HOCHDORF

-Landkreis Biberach-

MITTEILUNGSBLATT

Amtliche Bekanntmachungen



LANDRATSAMT BIBERACH

- untere Flurbereinigungsbehörde -

Hauptstraße 25 • 89584 Ehingen • Telefax 07391 779-2600 • Vermittlung 07391 779-2500

Öffentliche Bekanntmachung

Flurbereinigung Ummendorf (Ried)
Landkreis Biberach

Vorläufige Besitzeinweisung
vom 23. Oktober 2020

1. Das Landratsamt Biberach - untere Flurbereinigungsbehörde - ordnet hiermit für das gesamte Flurbereinigungsgebiet der **Flurbereinigung Ummendorf (Ried)** die vorläufige Besitzeinweisung an.

Hierzu ergehen Überleitungsbestimmungen. Darin werden insbesondere der tatsächliche Übergang des Besitzes und die Nutzung der neuen Flurstücke geregelt. Als Zeitpunkt der vorläufigen Besitzeinweisung wird der

11. November 2020

festgesetzt. Er gilt auch als Stichtag für die Gleichwertigkeit der Grundstücke.

2. Hinweise

2.1 Die neue Feldeinteilung ist in Karten und Nachweisen enthalten. Diese sowie die Überleitungsbestimmungen liegen vom ersten Tag dieser Bekanntmachung an einen Monat lang im Rathaus in Ummendorf zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus.

Auf Antrag wird die neue Feldeinteilung an Ort und Stelle erläutert.

Am 6. November 2020 wird ein Beauftragter des Landratsamtes - untere Flurbereinigungsbehörde - von 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr im Rathaus in Ummendorf anwesend sein, um Auskünfte zu erteilen.

Zusätzlich kann diese Anordnung mit Überleitungsbestimmungen und Karten auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o. g. Verfahren www.lgl-bw/3892 und auf der Homepage des Landratsamtes Biberach unter www.biberach.de/flurneueordnung_aktuelles.html eingesehen werden.

2.2 Anträge auf Regelung des Nießbrauchs und der Pachtverhältnisse müssen innerhalb von 3 Monaten nach Erlass dieser vorläufigen Besitzeinweisung beim Landratsamt Biberach - untere Flurbereinigungsbehörde - (Hinweis: Die Anschrift der gemeinsamen Dienststelle Flurneueordnung der Landkreise Alb-Donau-Kreis und Biberach ist: Hauptstraße 25, 89584 Ehingen) gestellt werden. Später eingehende Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

2.3 Die Beteiligten können zwar bis zur Bekanntmachung der rechtlichen Ausführung des Flurbereinigungsplans

Wichtige Hinweise zur Bürgermeisterwahl

Am Sonntag, 08.11.2020 findet die Bürgermeisterwahl statt.

Unsere Wahllokale in Hochdorf (Rathaus), Unteressendorf (Gemeindehalle) und Schweinhausen (Gemeindehalle) haben von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr geöffnet. Bringen Sie bitte Ihre Wahlbenachrichtigungskarte sowie einen amtlichen Ausweis mit ins Wahllokal.

Hygienehinweise:

Bitte beachten Sie, dass bei Betreten des Wahlraumes die Hände zu desinfizieren sind.

Zudem besteht ab Betreten des Wahlraumes bis zu dessen verlassen die Pflicht, einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen.

Beantragung der Wahlscheine

Wahlscheine können noch bis Freitag, 06.11.2020, 18:00 Uhr im Rathaus beantragt werden.

Ein beantragter, aber nicht zugegangener Wahlschein kann am Samstag, 07.11.2020 zwischen 10:00 Uhr und 12:00 Uhr nochmals beantragt und abgeholt werden. Unsere Mitarbeiter sind in Rufbereitschaft. Bitte melden Sie sich daher unter der Telefonnummer 07355 9302-16, falls Ihnen Ihr Wahlschein nicht zugegangen sein sollte. Verloren gegangene Wahlscheine können nicht ersetzt werden!

Am Wahltag selbst können Wahlscheine zwischen 11:00 Uhr und 15:00 Uhr im Rathaus beantragt werden (Frau Fritz, Zimmer 1.5), wenn eine plötzliche Erkrankung vorliegt und der Gang zum Wahllokal unzumutbar ist. Diese Erkrankung muss nachgewiesen werden.

Wer **Briefwahl** durchführt, kann den Briefwahlumschlag der Post mitgeben (spätestens am Donnerstag, 05.11.2020) oder bis spätestens Sonntag, 08.11.2020, 18:00 Uhr in den Rathausbriefkasten einwerfen. Die Briefwahlumschläge können nicht in den Wahllokalen abgegeben.

Sitzung des Gemeindewahlausschusses

Am Montag, **09.11.2020** findet um 12:00 Uhr eine öffentliche Sitzung des Gemeindewahlausschusses in der Gemeindehalle Hochdorf, Hauptstraße 26 statt.

Tagesordnung:

1. Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses
Die Einwohner sind zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

nach § 61 oder § 63 FlurbG noch über die alten (eingebrachten) Grundstücke grundbuchmäßig verfügen; an die Stelle der alten Grundstücke treten aber in rechtlicher Hinsicht demnächst die neuen Grundstücke. Es sollte deshalb von grundbuchmäßigen Änderungen abgesehen werden. Wenn trotzdem über ein Grundstück verfügt werden muss, sollte vorher das Landratsamt - untere Flurbereinigungsbehörde - über die beabsichtigte Rechtsänderung unterrichtet werden.

- 2.4 Widersprüche gegen den Inhalt des Flurbereinigungsplans, besonders gegen die Zuteilung der neuen Grundstücke (Landabfindung), können die Beteiligten erst später in dem Anhörungstermin über die Bekanntgabe des Flurbereinigungsplans vorbringen. Zu diesem Termin wird jeder Teilnehmer besonders eingeladen.

3. Begründung

Die Voraussetzungen des § 65 Abs. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S.546) liegen vor.

Die Grenzen der neuen Grundstücke sind in die Örtlichkeit übertragen, die endgültigen Nachweise für Fläche und Wert der neuen Grundstücke liegen vor, das Verhältnis der Abfindung zu dem von jedem Beteiligten Eingebachten steht fest.

Die Anordnung der vorläufigen Besitzeinweisung zu dem festgesetzten Zeitpunkt ist notwendig, um die neuen Grundstücke noch in diesem Herbst in Besitz, Verwaltung und Nutzung der Empfänger übergeben zu können und dadurch die ordnungsgemäße Bestellung der Abfindungsgrundstücke zu ermöglichen.

4. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Anordnung kann innerhalb eines Monats Widerspruch beim Landratsamt Biberach, Sitz: Biberach eingelegt werden.

(*Hinweis*: Anschrift der gemeinsamen Dienststelle Flurneuordnung der Landkreise Alb-Donau-Kreis und Biberach: *Hauptstraße 25, 89584 Ehingen* oder jede andere Stelle des Landratsamts Biberach)

gez. Christian Helfert, Amtsleiter

D.S.

Öffentliche Gedenkfeiern der Gemeinde am Volkstrauertag abgesagt

Liebe Bürgerinnen und Bürger, der Volkstrauertag ist ein wichtiger Bestandteil der deutschen Erinnerungskultur. Wir begehen diesen Tag im Gedenken an die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft.

Dieses Jahr haben wir uns entschieden, die traditionsreiche Gedenkveranstaltung angesichts der landesweit steigenden Infektionszahlen während der Corona-Pandemie nicht in der gewohnten Form abzuhalten.

Die Gemeinde Hochdorf wird ohne Begleitprogramm im Stillen Kränze niederlegen. So gedenken wir den Toten an diesem besonderen Tag, reagieren aber auch vorsichtig und angemessen auf die aktuelle Ausnahmesituation.

Wir danken für Ihr Verständnis und wünschen Ihnen allen, dass Sie gesund bleiben.

Ihre stellvertretenden Bürgermeister/innen
Margit Geiger – Claus Rief – Stefanie Reich

Termine im November 2020

Bürgermeisterwahl

08.11. Wahl

09.11. Sitzung des Gemeindevwahlausschusses zur Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses in der Gemeindehalle

29.11. evtl. erforderlicher Neuwahltermin

Gemeinderatssitzung

10.11. ab 19:30 Uhr in der Gemeindehalle

17.11. ab 19:30 Uhr in der Gemeindehalle

Grund- und Gewerbesteuer

15.11. Fälligkeit IV. Quartalsrate

Grüngutentsorgung bei Fam. Heckenberger

mittwochs 15:00 Uhr - 18:00 Uhr

samstags 11:00 Uhr - 14:00 Uhr

Müllentsorgung

09.11. Restmüllabfuhr

11.11. Papierabfuhr

12.11. Gelber Sack

23.11. Restmüllabfuhr

Hinweis in eigener Sache

Neuer Lärmschutzwall an der Kreisstraße zwischen Hochdorf und Schweinhausen

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass sich Kinder **nicht** zum Spielen auf den neuen Lärmschutzwall beim Baugebiet Kreuzäcker begeben dürfen.

Der Wall wurde frisch eingesät und ist teilweise auch schon abgerutscht.

Wir bitten die Eltern eindringlich darum, ihren Kindern das Spielen und Klettern in diesem Bereich zu untersagen.

Gemeindeverwaltung Hochdorf

Rathaus geschlossen

Rathaus am 05.11. ab 17.45 Uhr geschlossen

Die Wahlhelferschulung muss kurzfristig vom 29.10. auf den 05.11. verschoben werden. Das Rathaus ist daher am Donnerstag, 05.11.2020 auf Grund der Wahlhelferschulung ab 17:45 Uhr geschlossen.

Das Bürgerbüro (Einwohnermeldeamt) ist am **Donnerstag, 05.11.2020** ganztags wegen Fortbildung geschlossen. Beachten Sie bitte, dass an diesem Tag keine Personalausweise, Reisepässe etc. beantragt werden können.

Das Rathaus und der Bauhof bleiben am **Montag, 09.11.2020** ganztags geschlossen wegen Nacharbeiten der Bürgermeisterwahl.

Sorgende Gemeinschaft



SORGENDE GEMEINSCHAFT

Sie benötigen Hilfe oder möchten andere unterstützen?

Das Vermittlungsteam bringt Hilfesuchende und Hilfeanbieter zusammen und ist von Montag bis Freitag jeweils von 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr telefonisch erreichbar. Wir freuen uns auf Ihren Anruf. Sollten Sie uns nicht direkt erreichen, erfolgt ein Rückruf.

Telefonnummer: 0152 05213618
 Mailadresse: sor-ge@lebensqualitaet-hochdorf.de
 Infos auf www.lebensqualitaet-hochdorf.de

Notruftafel



NOTRUFNUMMERN im Landkreis Biberach

Rettungsdienst / Notarzt	112
Feuerwehr	112
Polizei	110
Krankentransport	07351 19222
Ärztlicher Notdienst	116117
Sana-Klinik Biberach	07351 55-0
Ambulante	
Hospizgruppe Biberach	0170 4889929
Bahnhofmission Biberach	07351 3400663

Das Landratsamt informiert

Änderung amtliche Fleischuntersuchung

Seit dem 01.10.2020 ist Herr Schwarzenegger für die amtliche Fleischuntersuchung zuständig.
 Bitte melden Sie geplante Schlachtungen rechtzeitig an, spätestens einen Tag vor dem Termin:
 Rufnummer 0151 236 29203

Dr. Peter Egle
 Kreisveterinäramt Biberach

Sonstige Mitteilungen

Gesprächskreis für pflegende Angehörige

„Sehbehinderung ist nicht gleich Sehbehinderung und Blindheit nicht gleich Blindheit. Warum?“
 Der Gesprächskreis für Pflegende Angehörige Biberach trifft sich am **Montag den 2. November 2020** um 14 Uhr im Ochsenhauser Hof, Gymnasiumstr. 28 in Biberach.
 Monika Schaufler, Seelsorgerin bei Menschen mit Blindheit und Sehbehinderung der Diözese Rottenburg-Stuttgart, stellt in vielen praktischen Beispielen ihr Arbeitsfeld mit Menschen mit Sehbehinderung und Blindheit vor. Mit

Hilfe von Simulationsbrillen können Sie einige Formen von Sehbehinderung selbst erfahren. Dabei erhalten Sie wertvolle Tipps im Umgang mit Menschen mit visuellen Einschränkungen für ein gutes Miteinander im Alltag und lernen wichtige Hilfsmittel für sehbehinderte und blinde Menschen kennen.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, melden Sie sich bitte bis Freitag 30. Oktober unter 07351 / 8095190 oder wiedenmann.d@caritas-biberach-saulgau.de an.

Eingeladen sind alle, die für einen Angehörigen Sorge tragen. Auch Interessierte sind willkommen. Weitere Informationen sind erhältlich bei den Fachdiensten Hilfen im Alter von Caritas (Daniela Wiedemann, Tel. 07351 8095190) und Diakonie (Karl-Heinrich Gils, Tel. 07351 1502-50), www.basisversorgung-biberach.de.

Bitte kommen Sie nur gesund zur Veranstaltung, bitte bringen Sie einen eigenen Mund-Nasen-Schutz mit und bitte halten Sie die geltenden Abstands- und Hygieneregeln ein.

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienstanzeiger Seelsorgeeinheit Heimat Bischof Sproll

Gottesdienstordnung für die Zeit vom 31.10.2020 – 08.11.2020

Allerheiligen

1. Lesung: Offb 7, 2-4.9-14
 2. Lesung: 1 Joh 3, 1-3
 Evangelium: Mt 5, 1-12a

Kollekte für die Kirchengemeinde

Abkürzungen:

- Ummendorf: UD
 Fischbach: FB
 Jordanbad: JB
 Schweinhausen: SH
 Hochdorf: HD
 Unteressendorf: UE

Samstag, 31.10.2020

- UD: 18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse
 (†Alfred Gaum, †Willi Albinger)

Sonntag, 01.11.2020 - Allerheiligen

- UD: 09.45 Uhr Eucharistiefeier
 († Otto und † Maria Hepp und verst. Angehörige)
 11.00 Uhr Andacht mit Gräberbesuch **auf dem neuen Friedhof**, mit dem Kirchenchor (kurzfristige Änderungen vorbehalten)
 FB: 10.00 Uhr Andacht auf dem Friedhof, Gräberbesuch und Gefallenenehrung mit dem Kirchenchor
 JB: 09.45 Uhr Eucharistiefeier
 SH: 08.30 Uhr Eucharistiefeier mit Verstorbenenengedenken
 HD: 13.30 Uhr Eucharistiefeier mit Verstorbenenengedenken
 UE: 13.00 Uhr Rosenkranz
 13.30 Uhr Wortgottesfeier mit Verstorbenenengedenken

Montag, 02.11.2020 - Allerseelen**Kollekte Priesterausbildung in Osteuropa**

JB: 09.00 bis
12.00 Uhr Eucharistische Anbetung
UD: 18.30 Uhr Eucharistiefeier zu Allerseelen
für die Seelsorgeeinheit

Dienstag, 03.11.2020

UD: 08.45 Uhr Rosenkranz für Priesternachwuchs
09.15 Uhr Eucharistiefeier
(† Pfarrer i.R. Geistl. Rat Richard Kurz,
† Maria Haas, † Franz und † Fine Pfau,
† Bertha Lang, † Wendelin Baur, nach
Meinung)

Mittwoch, 04.11.2020

UD: 14.00 Uhr Rosenkranz in der Pfarrkirche

Donnerstag, 05.11.2020

UE: 18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche

Samstag, 07.11.2020

UD: 18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse
(† Erika und † Hermann Baur, † Franz
Angele, † Alfred Schmid, † Hans Hutzel,
† Doris Barth und verst. Angehörige, nach
Meinung)

Sonntag, 08.11.2020

UD: 09.45 Uhr Wortgottesfeier
JB: 09.45 Uhr Eucharistiefeier
SH: 08.30 Uhr Eucharistiefeier
HD: 11.00 Uhr Eucharistiefeier
UE: 09.45 Uhr **Eucharistiefeier – Patrozinium** Silber-
sonntag zugunsten der Dachsanierung
(† Pfarrer i.R. Gebhard Niedermaier, †
Josef Reich, † Rosa Müller)

Bitte tragen Sie bei Ihrem Besuch einen Nasen- und Mundschutz und beachten Sie weiterhin die Abstands- und Hygieneregeln!

Sie müssen sich im Vorfeld nicht anmelden, aber ihre Teilnahme wird bei der jetzigen Situation vor Ort im Gottesdienst erfasst!

Pfarramt Ummendorf

Biberacher Str. 6, 88444 Ummendorf
Tel. 07351/24453
Fax 07351/31602
E-Mail: StJohann.Ummendorf@drs.de
www.seelsorgeeinheit-heimat-bischof-sproll.de

Öffnungszeiten:

Dienstag: 8.00 durchgehend bis 17.00 Uhr
Donnerstag: 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr
Freitag: 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr
Montag und Mittwoch geschlossen

Pfarrer Jürgen Sauter
Tel. 07351/24453
E-Mail: juergen.sauter@drs.de

Kirchenpflegerin Silke Best
E-Mail: silke.best@drs.de

Organisierte Nachbarschaftshilfe

Einsatzleiter: Herr Skatulla, Tel. 07351/32805
Stellvertreterin: Frau Steller, Tel. 07351/181676

Kirchliche Mitteilungen**Firmung 2020**

Die **CDs** von der Firmung 2020 liegen ab sofort im Pfarrbüro zu den üblichen Öffnungszeiten zur Abholung bereit.

Gedanken zu Allerheiligen

Mt 5,1-11

Liebe Mitchristen!

Wer ist ein Heiliger? Wir denken an Menschen mit einem frommen Lebenswandel, mit vielen Gebeten, mit Fasten und tugendhaften Leben. Paulus schreibt seinen Gemeinden und spricht sie mit „Heilige“ an. „Heilig“ sind wir in gewisser Weise alle, weil wir von Gott gerufen sind.

Das griechische Wort für Kirche ist ekklesia und ist das Wort „herausrufen“ enthalten. Heilig sind wir, weil wir von Gott gerufen sind. Und das ist schon ein Hinweis, dass es viel mehr Heilige gibt, als im offiziellen liturgischen Kalender der Kirche vermerkt ist. Aller Heiligen, das Fest das dieses Wissen der Kirche widerspiegelt, dass es viel mehr sind, als offiziell zur Ehre der Altäre erhoben wurden.

Damit sind auch Menschen gemeint, die wir zunächst nicht mit dem Prädikat „Heiligkeit“ bedenken würden. Welche? Von einem Unternehmer möchte ich ihnen erzählen. Er kommt aus Böhmen, geht ins besetzte Polen Anfang der 40er Jahre des letzten Jahrhunderts. Geschickt macht er Geschäfte mit den Nazis, weiß sie zu bestechen und zu lenken. Und er hat auch kein Problem damit jüdische Zwangsarbeiter zu beschäftigen – zunächst nicht. Aber nach und nach begreift er, was das läuft, versteht er, dass es hier um die Vernichtung eines ganzen Volkes geht.

Mit seinem Buchhalter, der Jude ist, entwickelt er einen Plan. Eine Fabrik zum Schein in seiner böhmischen Heimat. Und dazu braucht er Arbeiter für eine Munitionsfabrik. Männer, Frauen und Kinder fordert er an, insgesamt 1000. Die Munition ist Ausschuss, die Finanzen aufgebraucht. Endlich ist der Krieg zu Ende. Und - 1000 Menschen vor der sicheren Vernichtung gerettet. Wären die Nazis ihm auf die Schliche gekommen, dann hätten sie kurzen Prozess mit ihm gemacht.

Ja, er hat nicht nur sein ganzes Vermögen eingesetzt. Er hat sein Leben riskiert, um Menschen zu retten. Nein sein Lebenswandel war sonst bestimmt nicht moralisch. Nach dem Krieg war er auch kein erfolgreicher Unternehmer mehr. Erst mit der Verfilmung seiner Geschichte durch Steven Spielberg ist seine mutige Tat wieder ins öffentliche Bewusstsein gekommen.

Sie haben vermutlich schon erraten, wen ich meine: Oskar Schindler. Der Film: Schindlers Liste.

Wie gesagt, kein Heiliger nach klassischen Maßstäben. Aber ein Mensch, der sich anrühren ließ von der Not, dem Schicksal anderer und gehandelt hat, dabei Kopf und Kragen riskiert hat: Oskar Schindler. Heilig werden, Heilig sein, geht manchmal ganz anders, als wir das in unserem Alltag denken.

Gottes Geist Raum geben, damit die gute Tat dann in der Weise geschehen kann, wie es Menschen zum Leben hilf schon hier und jetzt.

Gesegnete Aller Heiligen. Amen

Ihr Pfarrer Jürgen Sauter

Voranzeige:**Unteressendorf feiert Kirchenpatron St. Martin**

Die Kirchengemeinde Unteressendorf lädt am Sonntag, den 8. November zur Feier des Patroziniums ein. Aus bekannten Gründen müssen wir uns in diesem Jahr auf die Feier des Gottesdienstes beschränken. Ein gemeinschaftliches Feiern sonst mit Speisen und Getränken im Anschluss ist derzeit nicht angeraten.

Silbersonntag

Die Kollekte wird als Silbersonntag zugunsten der Kirchensanierung abgehalten. Wieder bitten wir um ein großzügige Spenden. Schon jetzt vielen Dank dafür.

Heizung der Kirchenräume während der Pandemie

Leider können wir die Kirchen in der kalten Jahreszeit aufgrund der aktuellen Situation nicht wie üblich heizen. Während der Gottesdienste muss die Heizung ausgeschaltet werden bzw. ausbleiben. Beim Heizen finden starke Luftbewegungen statt - diese würden auch die mit Viren belastete Luft schnell und weit verbreiten, was wir vermeiden müssen. Die Räume können vorgeheizt werden, aber ca. 30 Minuten vor Gottesdienstbeginn enden die Aufheizvorgänge. Im Zweifelsfall nehmen Sie bitte eine wärmere Jacke mit. Vielen Dank für Ihr Verständnis in diesen schwierigen Zeiten.

Kirchengemeinderat Schweinhausen

Die nächste öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates Schweinhausen findet am Dienstag, den **3. Nov. um 19.30 Uhr** im Bischof Sproll Gemeindehaus statt.

Tagesordnung:

1. Geistlicher Impuls
2. Genehmigung des Protokolls
3. Bericht aus dem Gemeindeleben
4. Bau und Verwaltung
5. Planung Advents- und Weihnachtszeit
6. Verschiedenes

Möglichkeit zu Wahlvorschlägen für kommende Diözesanratswahlen

Ende des Jahres stehen die Wahlen der Laienvertreter im Diözesanrat an. Wahlberechtigt sind die gewählten Mitglieder der Kirchengemeinderäte. Einen Wahlvorschlag können alle Kirchengemeinemitglieder ab 16 Jahren machen. Der Dekanatswahlausschuss hat für die drei Sitze des Dekanats Biberach im Diözesanrat einen vorläufigen Wahlvorschlag erstellt. Dieser Vorschlag umfasst folgende Kandidatinnen und Kandidaten: *Claudia Kutscher aus Bellamont, Matthias Merath aus Achstetten, Marlene Müller aus Riedlingen und Dorothea Treiber aus Laupheim*

Jeder Kirchengemeinderat kann per einfachen Mehrheitsbeschluss bis zum 13. November 2020 eine/n weitere/n Kandidat/in als Ergänzungsvorschlag beim Dekanatswahlausschuss einreichen. Eine schriftliche Zustimmung des /der Kandidat/in ist beizufügen. Wenn Sie Ihrem Kirchengemeinderat eine Person vorschlagen möchten, die zur Kandidatur bereit ist, wenden Sie sich bitte rechtzeitig an ein Mitglied des Kirchengemeinderates. Nähere Auskünfte erhalten Sie über den Dekanatswahlausschuss (Kontakt Philipp Friedel, Tel. 07351/8095-400 | philipp.friedel@drs.de) oder www.raete.drs.de.

Weitere Angebote:**Besinnungstage für Frauen und Männer im Schönstatt-Zentrum Aulendorf**

„Wo ist dein Schatz?“

Am 11., 12., 17., und 18. November, jeweils von 9.30 Uhr bis 17.00 Uhr.

Zum Tagesprogramm gehören: Vortrag zum Thema bei folgenden Referenten: Pfarrer Müller am 11. und 12., Pfarrer Baumann am 17. und 18., Möglichkeit für Gespräch, Gebet, Seelsorge oder Beichte, spirituelle Impulse zum Thema, Heilige Messe.

Der Teilnehmerbeitrag beträgt 25,00 Euro einschl. Mittagessen und Nachmittagskaffee.

Möglichkeit der Anfahrt mit dem Zug ab Biberach. Anfahrts- und Abfahrtszeiten können ab 01. 11. im Schönstatt-Zentrum angefragt werden.

Wir holen Sie gerne am Bahnhof in Aulendorf ab, bitte bei Anmeldung angeben.

Anmeldung und weitere Informationen: Schönstatt-Zentrum Aulendorf, Telefon 07525/92340.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, ein Mundschutz ist erforderlich.

Großer KLEIDER – und NOSTALGIE MARKT

in der Sammelzentrale Aktion Hoffnung, Fockestr. 23/1, 88471 Laupheim, Gewerbegebiet Süd

Aufgrund der Corona Pandemie haben wir unsere Öffnungszeiten erheblich erweitert.

Donnerstag, 12. November von 9.00 bis 18.00 Uhr

Freitag, 13. November von 9.00 bis 18.00 Uhr

Samstag, 14. November von 9.00 bis 14.00 Uhr

Montag, 16. November von 9.30 bis 17.00 Uhr

Es ist gewährleistet, dass alle behördlichen Vorgaben für das Einkaufen eingehalten werden und jeder in Ruhe und mit genügend Abstand im Sortiment stöbern kann.

In der großen Halle der Sammelzentrale gibt es

- Nostalgiebekleidung für Damen und Herren, z.B. Samtbekleidung, Kleider, Blusen, Abendgarderobe,
- nostalgische Wäsche, z.B. Bett- und Tischwäsche, Weißwäsche, Unterwäsche, reines Leinen, Spitzen und andere Raritäten, Trendkleidung, Leder und Pelze
- modische Bekleidung für Damen, Herren und Kinder
- Schuhe, Hüte, Taschen, u. v. m.

Die Verkaufsware wird ständig ergänzt. Interessenten werden also jederzeit ein reichhaltiges Angebot vorfinden.

Die angebotene Bekleidung stammt aus Kleidersammlungen diverser kath. Organisationen. In der Sammelzentrale „Aktion Hoffnung“ werden die Kleiderspenden von ehrenamtlichen Helferinnen sortiert und geeignete Ware für den Versand in Missionsprojekte verpackt.

Zum Verkauf kommen Stücke die für den Versand nicht geeignet sind oder vereinzelt gute Stücke, die zum wirtschaftlichen Erhalt der Sammelzentrale beitragen. Mit dem Erlös werden Selbsthilfeprojekte der Missions- und Entwicklungshilfe sowie Versandkosten für Hilfssendungen bezuschusst.

Evangelische Kirchengemeinde Versöhnungskirche

Evangelisches Pfarramt

Lindenstraße 9, 88444 Ummendorf

Tel. 07351-21617; Mail pfarramt.ummendorf@elkw.de

Büro Susanne Koch, Di. und Do. 8-11 Uhr

Eine ausführliche Übersicht finden Sie unter

www.evangelisch-in-biberach.de.

Wochenspruch:

Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem.

Römer 12, 21

Gottesdienst

Am Sonntag, 1. November gestaltet Pfarrerin Muriel Sender den Gottesdienst um 10:30 Uhr in der Versöhnungskirche. Die Kollekte ist an diesem Sonntag für die weltweite Bibelverbreitung bestimmt.

Kirchengemeinderat

Der Kirchengemeinderat der Versöhnungskirche tagt in öffentlicher Sitzung am Dienstag, 3. November 2020 ab 19:30 Uhr. Die Tagesordnungspunkte sind: Weihnachtsgottesdienste unter Corona-Bedingungen – Licht im Advent – Vermietungen – Rückblick - Termine und Sonstiges.

Konfirmandenunterricht

Kaum sind die Konfirmationen vorbei, trifft sich auch schon der neue Konfirmandenjahrgang zu einem ersten Kennenlernen. Am Mittwoch, 4. November um 14:30 Uhr sind die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden in die Versöhnungskirche eingeladen, um Pfarrerin Muriel Sender kennen zu lernen und eine erste Übersicht des Konfirmandenjahres zu erhalten. In der Hoffnung, dass die Corona -Pandemie es zulässt, wird dann der wöchentliche Unterricht in der Versöhnungskirche stattfinden.

Die Eltern der neuen KonfirmandInnen treffen sich dann am Abend dieses Tages.

Vereinsnachrichten aus Hochdorf

TSV Hochdorf

**Abteilung Fußball****Ergebnisse vom Wochenende****FC Wacker Biberach Res.**

- **SGM Muttensweiler/Hochdorf Res.** **0:5**

Torschützen: 2x Andreas Maurer, Markus Hensler, Eigentor, Philipp Ruß

Spielbericht: Die Reserve erwischte einen Traumstart und lag nach Toren von Andi Maurer und Markus Hensler bereits nach drei Minuten mit 2:0 in Führung, welche durch ein Eigentor und einen weiteren Treffer von Andi Maurer zur hochverdienten 4:0 Pausenführung ausgebaut werden konnte. Nach der Pause hörte man über weite Strecken auf Fußball zu spielen, konnte aber durch Philip Ruß noch einen weiteren Treffer nachlegen und einen am Ende völlig ungefährdeten 5:0 Sieg einfahren.

FC Wacker Biberach I

- **SGM Muttensweiler/Hochdorf I** **4:2**

Torschützen: Leo Gnandt, Louis Ruß

Spielbericht: Die SGM startete gut in die Partie, verlor aber nach einer Viertelstunde den Faden und musste sich immer wieder gefährlichen Angriffen der spielstarken Wackeraner erwehren. Durch einen Kopfballtreffer und einen Konter kurz vor Pausenpfiff lag die Heimelf zur Pause verdient mit 2:0 in Front. Kurz nach dem Wechsel brachte Leo Gnandt die SGM auf 2:1 heran. Doch bereits eine Minute später lief man völlig unnötig in einen Wacker Konter und der alte zwei Tore Abstand war wiederhergestellt. Als Louis Ruß in der 69. Minute auf 3:2 verkürzte, war dies die Initialzündung für die SGM-Schlussoffensive, die allerdings nicht von Erfolg gekrönt war. Als Muttensweiler/Hochdorf zum Schluss alles nach vorne warf, schloss der FC Wacker einen erneuten Konter, zum letztlich auch verdienten 4:2 Heimsieg ab und brachte der SGM somit die erste Saisonniederlage bei.

Aufstellung: Philipp Mayer, Paul Winter, Oliver Mayer, Nico Siegler, Jakob Winter, Leo Gnandt, Christian Werner, Sascha Hepp, Louis Ruß, Patrick Ruß, Fabian Angele

Eingewechselt: Alexander Thyroff, Christoph Moser, Fabian Fels

Vorschau:

Am kommenden Samstag findet die erste Runde im Bezirkspokal statt, zu der man zuhause in Hochdorf die LJV Unterschwarzach zu Gast hat. Gegen die LJV spielte man im Ligaspielbetrieb zuletzt auswärts 0:0. Als Halbfinalist der Vorsaison wird die SGM aber alles daran setzen eine

Runde weiter zu kommen und am Besten wieder eine erfolgreiche Pokalsaison zu spielen.

Samstag, 31.10.2020 - Sportplatz Hochdorf

14:00 Uhr SGM Muttensweiler/Hochdorf I - LJV Unterschwarzach I

Abteilung Damenfußball

SV Achberg - TSV Hochdorf **4:5 (4:1)**

Nach einer anfänglichen Führung durch Verena Schweizer in der 3. Minute konnte Hochdorf nicht die gewohnte Leistung zeigen und ging mit einem 4:1 Rückstand in die Halbzeit.

Dann kam die Wende und unsere Damen drehten das Spiel um 180 Grad. Mit einem Hattrick von Elena Bayer (48', 50', 79') und dem entscheidenden Siegtor durch Selina Müller in der 81. Minute haben unsere Mädels die nächsten drei Punkte nach Hause geholt! Weiter so!

Kommenden Sonntag steht der Gegner SGM Aitrach / SV Tannheim an. Spielbeginn ist um 11:00 Uhr auf heimischen Rasen.

Abteilung Jugendfußball**C -Jugend SGM Hochdorf/Muttensweiler**

SGM – Ochsenhausen 0:8 (0:4)

Der souveräne Tabellenführer hatte sehr leichtes Spiel gegen uns. Mit freundlicher Unterstützung unserer Defensive in der ersten Hälfte, war die Luft schnell draußen und das Spiel entschieden. Leider konnten wir nicht an die gute Form vom vergangenen Samstag anknüpfen.

Am vorletzten Spieltag sind wir zu Gast in Schwendi – Anpfiff ist um 13.30 Uhr.

B-Jugend (SGM Hochdorf/Muttensweiler)

5. Punktspiel Samstag 24.10.2020 in Rot an der Rot

SGM SV Haslach-Iller/Rot

- SGM Hochdorf/Muttensweiler

4:1

Samstag 31.10.2020 spielfrei

D-Jugend (SGM Hochdorf/Muttensweiler)

5. Punktspiel am 24.10.2020 in Hochdorf

11:30 Uhr SGM Hochdorf/Muttensweiler 1

- SGM Erolzheim-Iltertal

1:1

13:30 Uhr SGM Hochdorf/Muttensweiler 2

- SGM Erolzheim-Iltertal

1:1

Samstag 31.10.2020 spielfrei

A-Jugend (SGM Muttensweiler/Hochdorf)**Ergebnisse**

5. Spieltag Quali-Staffel 2

SGM Tannheim – SGM Muttensweiler

1:2

Vorschau

6. Spieltag Quali-Staffel 2

Samstag, 07.11.2020 spielfrei

7. Spieltag Quali-Staffel 2

Samstag, 14.11.2020 um 15 Uhr

SGM Eberhardzell – SGM Muttensweiler

Spielort: Eberhardzell

VdK OV Hochdorf

**Bericht zur Mitgliederversammlung**

Der VdK-Ortsverband hat bei seiner Mitgliederversammlung am 22.10.20 in der „Brennereistube“ Arold auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr zurückgeblickt. 20 Mitglieder waren der Einladung gefolgt.

Derzeit zählt der VdK-OV 114 Mitglieder (Vj 115). Vorsitzender Franz Pappelau eröffnete die Versammlung und begrüßte die Anwesenden.

Nach Bekanntgabe der Tagesordnung folgte die Totenehrung und die Erstattung der Geschäftsberichte der Vorstandsmitglieder und der Revisionsbericht der Kassenprüfer. Vorsitzender Pappelau berichtete von den Aktivitäten im abgelaufenen Geschäftsjahr 2019, wie Vorstandssitzungen, letztjährige Hauptversammlung, Vortrag „Fahrsicherheit für Senioren“, Ausflug in die Mittlere Schwäbische Alb mit Guide, Pflege der Ruhebänkeplätze im Gemeindegebiet, Erste-Hilfe-Kurs DRK BC, Besuche der Mitglieder bei runden Geburtstagen ab 70 Jahren sowie Kandidatensuche für die Besetzung des Stellvertreterpostens. Der Vorsitzende bedankte sich auch bei der Gemeindeverwaltung für den jährlichen Zuschuss (Pro-Kopf-Zuwendung von 2,50 Euro/Mitglied) zur Förderung der Vereinstätigkeit und Gemeinschaftspflege.

Hans Sigg gab Rechenschaft über die Einnahmen und Ausgaben. Die Ordnungsmäßigkeit der Kassengeschäfte bescheinigten die Revisoren Karl Mohr und Reinhold Moser. Nachdem zu den Geschäftsberichten von den Anwesenden keine weiteren Auskünfte und Erläuterungen gewünscht wurden, leitete das Mitglied Karl Mohr die Entlastung der Vorstandschaft ein, die von der Versammlung einstimmig beschlossen wurde. Bei der anschließenden Wahl des Stellvertreters des Ortsverbands-Vorsitzenden wurde Franz Pappelau als Wahlleiter bestellt. In offener Wahl wurde danach Jörg Schmücker einstimmig gewählt.

Als nächster Tagesordnungspunkt standen nun die Ehrungen an. Das Silberne Treueabzeichen für 10-jährige Mitgliedschaft erhielten: Andrea Albinger, Peter Albinger, Maria Kloos, Markus Raith und Theresia Schlachter. Neben Urkunde und Abzeichen erhielten die Geehrten noch ein Geschenk des Ortsverbands. Die Verdienstnadel des VdK-Landesverbands B.-W. erhielten für eine mindestens 10-jährige ehrenamtliche Tätigkeit Schriftführer Karl-Heinz Bühler, Beisitzer Walter Hofmeister und Revisor Reinhold Moser. Alle 3 Geehrten haben sich durch ihr langjähriges Wirken im Ortsverband verdient gemacht, jeder auf seine Art. Der Ortsverband belohnte die Treue mit einem kleinen Präsent.

Unter dem TOP „Verschiedenes“ berichtete der Vorsitzende von den in diesem Jahr geplanten Veranstaltungen (Pedelec-Kurs für Senioren, Ausflug nach Oberstdorf, Vorträge), die aber alle wegen der Corona-Pandemie abgesagt werden mussten. Eine Nachholung im nächsten Jahr ist geplant, soweit dies noch möglich ist. Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr eingingen, wurde die Versammlung vom Vorsitzenden Pappelau geschlossen.

Vereinsnachrichten aus Unteressendorf

Männerchor Unteressendorf

Absage Jahreskonzert 2020

Männerchor Unteressendorf 1983 e.V.

Liebe Freunde, Gönner und Gäste des Männerchor Unteressendorf, leider fordert die Corona-Situation weiterhin Einschränkungen.

Daher müssen wir unser geplantes Jahreskonzert am Wochenende 7. und 8. November 2020 leider absagen.

Wir Sänger vom Männerchor Unteressendorf wünschen Allen Gesundheit und freuen uns auf ein Wiedersehen mit Ihnen.

Bleiben Sie uns treu.

Im Namen aller Sänger des Männerchor Unteressendorf
Markus Hänle

1. Vorsitzender

Aus den Nachbargemeinden

Gemeinde Eberhardzell

Die Gemeinde Eberhardzell sucht **ab sofort** im Rahmen der „verlässlichen Grundschule“ an der Gebhard-Müller-Schule

**eine/n Mitarbeiter/in (m/w/d)
für die Schulkindbetreuung
in Teilzeit (30%-35%)**

Ihre Kernarbeitszeiten: Mo, Di und Do von 12:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Ihre Aufgaben:

- Vorbereitung und Durchführung von pädagogischen Angeboten für die Grundschul Kinder (Kreativ- und Bastelarbeiten, Bewegungs- und Brettspiel, etc.) in den Schulräumlichkeiten
- Begleitung der Schüler zum Mittagstisch
- Hausaufgaben-/Ferienbetreuung
- Vertretung der Teamleitung

Wir wünschen uns eine zuverlässige, kreative und teamfähige Persönlichkeit mit pädagogischem Geschick und Freude am Umgang mit den Kindern.

Wir bieten Ihnen eine Vergütung nach TVöD bzw. TVöD SuE.

Wenn Sie die oben genannten Aufgaben ansprechen, dann richten Sie bitte Ihre Bewerbung **bis zum 08.11.2020** an die Gemeinde Eberhardzell, Frau Leonie Müller, Burgstraße 2, 88436 Eberhardzell, Email: LMueller@eberhardzell.de. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.eberhardzell.de oder telefonisch unter: **Tel. 07355/9300-12.**

Förderverein des Musikvereins Reute e.V.

Metzelsuppe to go am 8. November 2020

Am Sonntag, 8. November 2020, veranstaltet der Förderverein des Musikvereins Reute seine traditionelle Metzelsuppe. Da aus den bekannten Gründen keine Veranstaltung durchgeführt werden kann, bieten wir unser gewohntes Angebot zur Abholung an. Die Einzelheiten finden Sie auf unserer Homepage:

musikverein-reute.de

Wir freuen uns auf Ihre Bestellungen bis zum 30. Oktober 2020.

Ihr Förderverein des Musikvereins Reute e.V.



Impressum

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Hochdorf
 Hauptstraße 29 | 88454 Hochdorf
 Tel.: 07355 9302-0 | Fax: 07355 9302-23
 Web: www.gemeinde-hochdorf.de

Herstellung und Vertrieb:

Druck und Verlag Wagner GmbH & Co. KG
 Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim
 Tel.: 07154 8222-0 | www.duv-wagner.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

1. Bürgermeister-Stellvertreterin Margit Geiger
2. Bürgermeister-Stellvertreter Claus Rief
3. Bürgermeister-Stellvertreterin Stefanie Reich

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:

Die jeweiligen gesetzlichen Vertreter der mitteilenden Organisationen, Kirchen und Vereine.

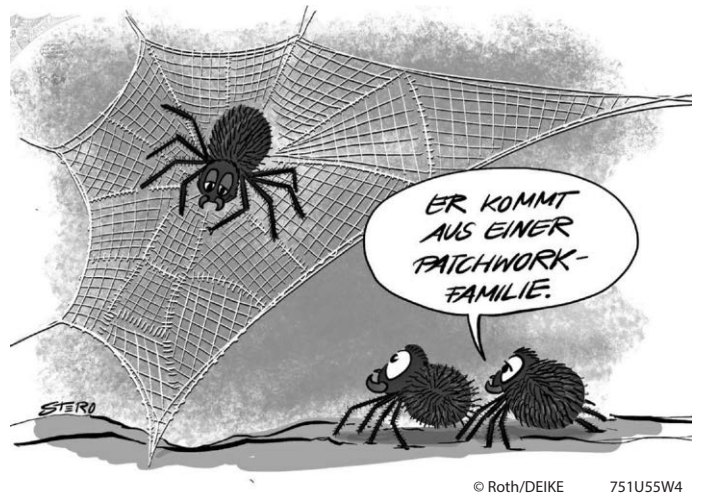
Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Tobias Pearman |
 Druck+Verlag Wagner GmbH & Co. KG
 Tel. 07154 8222-0 | info@duv-wagner.de

Redaktionsschluss

Montag, 16:00 Uhr

Bezugsgebühr Jahresabo 16,00 Euro Printversion
 Bezugsgebühr Jahresabo 12,00 Euro Digitalversion



Gezielt und günstig werben!

IMMOBILIEN ANKAUF

Kaufgesuch für junge Familie mit Hund

er Staffelführer (Rettungshunde), sie Krankenschwester, suchen Einfamilienhaus, gerne mit Einliegerwohnung und gr. Garten. Kaufpreiszahlung ist durch Erbe gesichert.

Rufen Sie uns unverbindlich an !



IMMOBILIENHAUS
 für Baden-Württemberg seit 1977
 www.biv.de

Hauptstraße 89
 88515 Langenenslingen
 Tel. 07376 960-0

GESCHÄFTSANZEIGEN

Batterien für alle Fahrzeuge!



Lott

Tel.07524 6703

Miss Lupun mittel

Um von den vier Anfangs- zu den vier Endziffern zu gelangen, müssen Zeile für Zeile jeweils vier Rechnungen (plus und minus) ausgeführt werden. Die Rechenschritte stehen zwischen den Zeilen, aber nicht in der richtigen Reihenfolge, sondern der Größe nach sortiert. Jede Rechnung ergibt eine Zahl von 0 bis 9, die unter die vorherige Zahl zu schreiben ist. Eine einzelne Zahl zwischen zwei Kästchen gibt die Differenz der beiden Kästchen an.

Finden Sie den Rechenweg?

4	8	0	0
		-4 0 +3 +5	
	4		
		-7 -4 -2 +9	
2			8
		-9 +4 +5 +7	
		6	
		-3 -2 +1 +2	
		-4 0 +2 +2	
0	8	5	4

© www.MissLupun.de/DEIKE
 750831RZ

4 5 8 0
 2 4 8 4
 0 9 7 9
 6 1 0 2
 9 4 3 0
 4 8 0 0
 :6uns9

Sektionaltore inklusive Montage

Persönliche Beratung per Telefon oder vor Ort



Kipptorstraße 1-3
 88630 Pfullendorf
 Tel. 07552 2602-0
 info@pfullendorfer.de

www.pfullendorfer.de

Ruess

Fleischerfachgeschäft

Unteressendorf · Tel. 07355/91010

Angebot zum Wochenende:

- Sauerbraten bratfertig eingelegt 100g 1,39€
- Kesselfrische Weißwürste Münchner Art 100g -,99€

Mini-Krimi

MORD AN HALLOWEEN

„Lotte Dreher, Jahrgang 1954, unverheiratet, Tod durch Messerstiche. Keine Spuren eines gewaltsamen Eindringens in die Wohnung.“ Kommissar Lenninger schaute in die Runde. „Mord an Halloween – wie kreativ.“ – „Eine Nachbarin berichtet, einen Mann mit schwarzem Umhang auf der Straße gesehen zu haben. Nach diesem markerschütternden Donnerschlag sah sie aus dem Fenster, der folgende Blitz erhellte die Gassen und sie konnte den Mann von hinten sehen. Das war gegen 22 Uhr 10.“ Ein anderer Polizist ergänzte: „Auf dem Küchentisch lag eine Eintrittskarte zu einer Halloweenparty auf Schloss Siebenstein.“ – „Da wollte sie ja sicher nicht alleine hin“, mutmaßte Lenninger. „Schau mal“, merkte Assistent Jung an, „die Karte hat eine laufende Nummer: 368. Wenn noch jemand mitgehen wollte, dann hat der vielleicht 367 oder 369. Was halten Sie davon, wenn wir uns mal auf der Party umsehen?“

Ein kleiner älterer Mann öffnete die große Schlosspforte, hinter der zur Verwunderung der Kommissare weder Musik noch Stimmen zu vernehmen waren. „Geschlossene Gesellschaft, tut mir leid“, begrüßte er die beiden Polizisten. Lenninger zückte seinen Ausweis. „Kriminalpolizei. Wir ermitteln in einem Mordfall und müssten uns mal auf der Party umhören. Oder ist sie ausgefallen?“ Er schaute über den kleinen Mann hinweg in einen leeren Schlosssaal hinein. „Nein, die Halloweenparty findet in den ehemaligen Kellerverliesen statt.“ Er deutete auf den Boden. „Ein Stockwerk tiefer.“ – „Wir suchen die Eintrittskarte mit der Nummer 369 oder 367“, erklärte Lenninger. Der Alte zog ein verknittertes Blatt aus seiner Tasche. Seine Hand zitterte, als er umständlich eine Lesebrille aufsetzte und mit dem Finger eine Tabelle entlangfuhr. „369 wurde nicht verkauft, die liegt in meinem Büro. 367 gehört Theo Griese.“

Eine enge, steinerne Wendeltreppe führte hinab in einen fensterlosen, nur von Fackeln beleuchteten Keller mit großen, eisernen Türen. An der steinernen Bar stand neben zwei maskierten Damen auch Theo Griese in einem Vampirkostüm. Die Damen verzogen sich, als die Kommissare mit gezücktem Ausweis näherkamen. „Kennen Sie Frau Lotte Dreher?“, eröffnete Jung. Griese nahm einen großen Schluck von einem giftgrünen Getränk. „Natürlich. Hat sie wieder Scheiße gebaut?“ – „Wie meinen Sie das?“, hakte Lenninger nach. „Hinter welchem Mond leben Sie bei der Mordkommission eigentlich? Die ist einer der führenden Köpfe der Untergrundorganisation DZU!“ Die Polizisten sahen sich fragend an. „Ihr Idioten. Schon mal was von falschen Identitäten gehört? Die heißt natürlich nicht wirklich Dreher. Doris Patscheck, ein Begriff? Ich arbeite als V-Mann für den Verfassungsschutz und beobachte sie schon seit einiger Zeit.“ Lenninger zog Jung zur Seite und flüsterte: „Rufen Sie im Präsidium an und lassen Sie Grieses Identität prüfen. Jung verschwand und Lenninger wandte sich Griese zu: „Tatsächlich!? Und wann haben Sie sie zum letzten Mal gesehen?“ – „Wieso, ist sie verschwunden?“ – „Sie ist tot.“ Griese verzog keine Miene. „Klar, dass die mal irgendeiner abknallt. Wundert mich nicht.“ – „Woraus schließen Sie, dass sie keines natürlichen Todes gestorben ist?“ – „Überhaupt nicht. Vielleicht hat sie auch der Jahrhundertblitz vorhin getroffen. Wenn schon.“ – „Wo waren Sie eigentlich zwischen 22 und 22 Uhr 30?“ Griese lachte. „Auf dieser Party, das können meine beiden Freundinnen Ihnen sicher gerne bezeugen.“

Eine Viertelstunde später war Griese in Handschellen auf dem Weg ins Präsidium. Und das, obwohl seine Tätigkeit als V-Mann bestätigt wurde. Allerdings mit einem zusätzlichen Hinweis: Bei einer Stichprobe war entdeckt worden, dass er sich auf eine Affäre mit Lotte Dreher alias Doris Patscheck eingelassen hatte. „Da hat er wohl kalte Füße bekommen und kurzerhand Selbstjustiz verübt“, fasste Jung zusammen. „Verraten hat er sich aber schon vorher“, erklärte Lenninger grinsend. „Den hellen Blitz um 22 Uhr 10 kann er in diesem Kellerverlies unmöglich gesehen haben. Da war er wohl woanders als Vampir unterwegs.“



Geschenk - Abo

1 Jahr Lese-Spaß verschenken
& nur 9 Monate bezahlen!

Das ideale
Geschenk

An alle
**MEIN
MITTEILUNG**
Jahrgang 2019

**MEIN
Mitteilung**
37. Jahrgang • Nr. 51/52
Donnerstag, 19. Dezember 2019

**MEIN
MITTEILUNGSBLATT**
Nr. 26 • 18. Dezember 2019

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der
Stadtverwaltung, der Stadtwerke
und der städtischen Einrichtungen wünschen
allen frohe Weihnachten und einen
guten Start in das Jahr 2020!

Herzliche Einladung zum Neujahrsempfang
am Sonntag, 12. Januar 2020 um 17.00 Uhr
in der Stadthalle.

Amtliches Mitteilungsblatt

blatt.de

Alpperspach

Druck + Verlag
WAGNER

Das ist ein Angebot von:
Druck und Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim

Jetzt Abo verschenke:
vertrieb@duv-wagner.de
www.duv-wagner.de/abo

STELLENANGEBOTE

SAUSTARK. UNSERE PFLEGE.



Lass dich von unserem Teamgeist anstecken und werde Teil der Station A32 in Ravensburg.

www.oberschwabenklinik.de

MEHR INFOS UNTER:

@oberschwabenklinik



WhatsApp Nr. 0173/ 6646974



WAHLANZEIGEN/PARTEIEN



Bürgernah
Engagiert
Erfahren
Kompetent

Claudia Wübert
Gemeinsam und Miteinander
sind wir stark!

Bürgermeisterwahl in Hochdorf am 8. November 2020

Hochdorf, Bahnwärterhaus

Schweinhausen, Appendorf, Benzenhaus, Berg, Busenberg, Hochgeländ, Wettenberg

Untersessendorf, Am Bahnhof, Linden, Scharben, Riedwiesen, Venusberg, Weiherhäusle

Ruess
Fleischerfachgeschäft
Waldseerstr. 11, 88454 Untersessendorf
Wir suchen Produktionshelfer/in (m/w/d)
Sie haben Spaß am Umgang mit Handwerklich produzierten Wurstspezialitäten, dann sind Sie in unserem Produktionsteam genau richtig!
Arbeitszeiten: Mo, Die, Do, Fr von ca. 4.30- 13 Uhr
Aufgabenfeld: Mithilfe bei der Wurstproduktion, Reinigungsarbeiten
Bei Interesse melden Sie sich unter 07355-91010 bei Manuela Ruess

Die 1. Adresse...

...für Ihre lokale Werbung ist das Mitteilungsblatt.

KFZ-MARKT

**INKLUSIVE
TECHNIK SERVICE²**

DER MOVANO CARGO

BEREIT FÜR JEDE HERAUSFORDERUNG.

Mit dem Movano Cargo stemmen Sie spielend alle Herausforderungen des Arbeitsalltags. Erleben Sie Vielfalt, Funktionalität und Zuverlässigkeit auf einem neuen Niveau.

- In vier Längen und drei Höhen erhältlich
- Zahlreiche innovative Fahrer-Assistenzsysteme erhältlich
- Effiziente Euro 6d-TEMP-Motoren

Jetzt umsteigen!



UNSER FREE2MOVE LEASE-ANGEBOT FÜR FIRMENKUNDEN

für den Opel Movano Cargo L2H2 3,5t; 2.3 Diesel; 110 kW (150 PS); 6-Gang-Schaltgetriebe

Monatliche Rate¹ 394,00 €
inkl. Technik-Service² (zzgl. MwSt.)

Leasingonderzahlung (zzgl. MwSt.): 0,00 €, **Laufzeit:** 36 Monate, **Laufleistung:** 10.000 km/Jahr. Angebot zzgl. 920,00 € Überführungskosten (zzgl. MwSt.) 1) Ein Kilometerleasing-Angebot (Bonität vorausgesetzt) der Opel Leasing GmbH, Mainzer Str. 190, 65428 Rüsselsheim, unter Verwendung der Marke „Free2Move Lease“, für die Auto Gebhart GmbH als ungebundener Vermittler tätig ist. Nach Vertragsende werden Schäden sowie Mehr- und Minderkilometer (Freigrenze 2.500 km) gesondert abgerechnet. Angebot für Gewerbekunden und nur gültig bei Vertragseingang beim Leasinggeber bis 31.12.2020. 2) Gilt bei einer Laufzeit von 36 Monaten und einer Laufleistung von 10.000 km p.a. und beinhaltet alle vom Hersteller vorgeschriebenen Inspektionen und Wartungsarbeiten inkl. Ersatzteilen und Ölen, Beseitigung verschleißbedingter Schäden inkl. Lohn und benötigten Materials. Nur gültig in Verbindung mit dem Abschluss eines Leasingvertrags für ein Nutzfahrzeug bei der Opel Leasing GmbH.

Kraftstoffverbrauch³ in l/100 km, innerorts: 7,1-6,1; außerorts: 5,8-5,3; kombiniert: 6,6-5,8; CO₂-Emission, kombiniert: 175-154 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007, VO (EU) Nr. 2017/1153 und VO (EU) Nr. 2017/1151). Effizienzklasse -

3) Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren (Worldwide harmonized Light vehicles Test Procedure) ermittelt und in NEFZ-Werte umgerechnet, um die Vergleichbarkeit mit anderen Fahrzeugen zu gewährleisten.

AUTO Gebhart

Auto Gebhart GmbH
Ludwig-Gaab-Str. 4
88427 Bad Schussenried
Tel.: 07583 / 2422
E-Mail: info@auto-gebhart.de
www.opel-gebhart-bad-schussenried.de

STELLENANGEBOTE



Wir sind seit über **40 Jahren Hersteller** von **automatischen Schiebetüren** und betreuen unsere Kunden bundesweit.

Für unsere Werkstatt **Standort Bad Wurzach** sowie für die Montage suchen wir einen engagierten und flexiblen Mitarbeiter als

Facharbeiter / Monteur m/w/d
gerne auch Quereinsteiger
z.B. Feinwerkmechaniker m/w/d oder
Kfz-Mechatroniker m/w/d

Erfahrungen im elektrischen sowie mechanischen Bereich sind von Vorteil.

Ihre **Bewerbung** senden Sie bitte an:
DoorMaster e.K., Riedhofstr.8-10, 88410 Bad Wurzach
☎ 0 75 64 / 94 864-0
oder per E-mail an : e.hoerberger@doormaster.de

VERANSTALTUNGEN

Adventszau er

WINTERLICHE WOHNREZEPTE
& WEIHNACHTLICHE DEKORATIONEN

02. November bis 22. Dezember 2020

Antike Möbel, ausgesuchte weihnachtliche Dekorationen, Lichter, Kerzen und viele Geschenkideen erwarten Sie in unserer wunderbaren, großen und exquisiten Wohnwelt in Bad Schussenried.

Öffnungszeiten: Mo – Fr 9 – 12 und 13 – 18 Uhr, Sa 10 – 15 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Bahnhofstraße 135
88427 Bad Schussenried
07583 – 2795 · www.britsch.com

georgBritsch

**Gezielte Werbung –
vernünftige Preise**

WAHLANZEIGEN/PARTEIEN

Stefan Jäckle
✓ Ihr Bürgermeisterkandidat



**KOMPETENT
ERFAHREN
BÜRGERNAH**
www.stefan-jaeckle.de

**Gemeinsam
für unsere Zukunft**
in Hochdorf, Schweinhausen
und Unteressendorf

**Liebe Bürgerinnen und Bürger von Hochdorf,
Schweinhausen und Unteressendorf,**

am 8. November wählen Sie ihren neuen Bürgermeister. **Ich möchte Ihnen mit meiner Kandidatur ein Angebot machen.** Ein Angebot für

- ✓ einen Bürgermeister aus Leidenschaft, der mit Ihnen gemeinsam die anstehenden Aufgaben gerne auch über die ersten 8 Jahre hinaus angehen möchte.
- ✓ einen Verwaltungsfachmann, der seit nun fast zwei Jahrzehnten im öffentlichen Dienst tätig ist, davon viele Jahre in führungs- und personalverantwortlicher Funktion.
- ✓ einen Bürgermeister der ländlich geprägt ist und mitten im Leben steht. Der den Draht zu den jungen Bürgerinnen und Bürgern hat und trotzdem die Bedürfnisse der Senioren kennt.
- ✓ einen Bürgermeister der fachlich breit aufgestellt ist und aufgrund seiner bisherigen Tätigkeit über ein breites Netzwerk verfügt.
- ✓ einen Bürgermeister mit dem unabhängigen, neutralen Blick von Außen. Der unbefangen für Geradlinigkeit, Gleichbehandlung und Durchsetzungsfähigkeit steht und sein Handeln stets am Gemeinwohl ausrichtet.

Daher möchte ich Sie um Ihre Unterstützung bitten.

Gehen Sie am Wahlsonntag zur Wahl oder machen Sie von der Briefwahl Gebrauch. Ich freue mich sehr, wenn Sie mein „Angebot“ annehmen und mir Ihre Stimme geben.

Mit herzlichen Grüßen
Ihr Stefan Jäckle